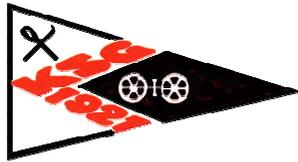


Vereinsnachrichten

der
Kanu- und Skigesellschaft 1921 e.V.

Mainz-Mombach



www.ksg-mombach.de

Bootshaus am Rheinufer
bei Stromkilometer 503,8
Rheinallee 128 c
55120 Mainz
☎ 06131 / 68 32 59

Geschäftsstelle:

Jürgen Veith
Westring 37
55120 Mainz
☎ 06131 / 2 75 98 07

Fax: 06131 / 9 71 78 52

E-mail: juergen.veith@ksg-mombach.de

Kanu- und Skigesellschaft 1921 e.V.



BRILLEN KONTAKTLINSEN

Optik Winnecken
Suderstr. 84, 55120 Mainz, Tel.: 682983

Verantwortlich für den Inhalt:

Wilfried Werum

Erscheinungsweise:

Frühjahrsausgabe und Herbstausgabe

Verteilung:

- Kostenlos an alle Mitglieder
- Wahlweise in
 - gehefteter Form oder als
 - pdf-Datei (www.ksg-mombach.de)

Mitarbeit: Judith Bieser
Gesa Veith
Wilfried Werum

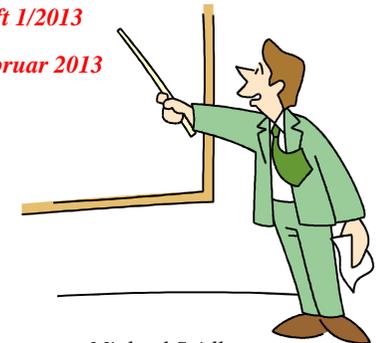
Ulrike Bieser
Martin Veith

Michael Seidl
Ralf Weirich

Redaktionsschluss

für Heft 1/2013

15. Februar 2013



Ausgabe Nr. 2/2012



KSG-Heft 2/2012

Alle Inhalte auf einen Blick



1. Impressum	Seite 2
2. Inhaltsverzeichnis	Seite 3
3. Rechenschaftsbericht des Präsidenten	Seite 4
4. Osterfahrt nach Hatzenport	Seite 7
5. Jugendsprecherinnenwahl 2012	Seite 10
6. Scheckübergabe der Fa. Ineos Paraform GmbH & Co. KG	Seite 11
7. Wesermarathon 2012	Seite 12
8. KSG-Fahrradtour	Seite 14
9. KSG-Vereinsfahrt	Seite 15
10. Anmeldung zum KSG-Herbstfest	Seite 18
11. Wintertrainingsplan 2012/2013	Seite 19
12. KSG-Abpaddeln	Seite 20
13. Mitgliedsbeiträge	Seite 21
14. Vorstand	Seite 22
15. Aufnahmeantrag Club 111	Seite 23
16. KSG-Aufnahmeantrag	Seite 24

Viel Spaß mit dieser Ausgabe!

Bitte beachten Sie bei Ihren Einkäufen:

Werbung im Vereinsheft

Die Finanzierung unseres Heftes erfolgt ausschließlich durch Werbeeinnahmen.

Für die Aufträge danken wir den

Inserenten und bitten unsere Vereinsmitglieder, diese kräftig zu unterstützen.

**Bitte unterstützen
Sie unsere
Inserenten!**

Rechenschaftsbericht des Präsidenten

Der Vorstand hat seine Arbeitsschwerpunkte 2011 in die Bootshausunterhaltung gesetzt. Wir hatten über die Übernahme der auf unserem Bootshaus befindlichen Photovoltaikanlage nachgedacht. Vordergründig sollte somit die jährliche Einnahmesituation des Vereines gestärkt werden. Durch den ständig sinkenden Mitgliederstand müssen wir uns in Zukunft über die Finanzierung der täglichen Aufgaben Gedanken machen. In Abstimmung mit dem Finanzamt, wie ein solcher Vorgang dann durchzuführen wäre und welche fiskalische Schritte dies nach sich ziehen würde, haben wir uns gegen eine Übernahme ausgesprochen. Wie sich im Herbst 2011 herausstellte, war dies eine gute Entscheidung gewesen. Unsere Steganlage war nach fast 30 Betriebsjahren nicht mehr betriebssicher. Es war schnell klar, dass wir hier professio-

nelle Hilfe benötigten. Mit einem Mitglieder-Arbeitseinsatz auf der derzeitigen Mitgliederbasis war dies nicht durchführbar. Die vorzunehmende Generalüberholung ließen wir uns durch eine ortsansässige Schlosserfirma anbieten lassen. Der hier aufgerufene Betrag war recht hoch und wir hätten immer noch sehr viele alte Metallteile deren Erneuerung innerhalb des nächsten Jahrzehntes bestimmt auch notwendig geworden wäre.

Wir haben nunmehr als zweite Variante einen kompletten Neubau der Anlage ausarbeiten lassen. Auf der Grundlage der Angebote haben wir uns dann für einen Neubau entschieden. Das zu investierende Kapital ist hier besser eingesetzt. Wir haben eine Neuanlage mit der entsprechenden Gewährleistung der ausführenden Stahlbaufirma. Dazu wurde die Anlage statisch berechnet und durch einen

Prüfstatiker überprüft. Ich hoffe Euch heute Abend schon die neue Anlage vorstellen zu können.

Zu den Kosten wird unser Bootshauswart in seinem Bericht etwas anführen. Ich darf mich an dieser Stelle bei meinen Mitstreitern des Vorstandes und des Bauausschusses sehr für die hier geleistete Arbeit bedanken. Mit Recht bin ich Stolz darauf, dass wir ein solch teures Projekt aus unseren Rücklagen finanzieren können. Es mag auf den ersten Blick nicht jedem eingängig erscheinen, dass wir für unser Bootshaus solche Rücklagen gebildet haben. Und erst recht wird es für manche unverständlich sein, dass für die heutige OMV die Abstimmung über eine Beitragserhöhung nach 10 jähriger Laufzeit ansteht. Aber Eigentum verpflichtet nach einer soliden Haushalts-Vereinsführung.

Die Vorstands- und Vereinsarbeit ist harmonisch und zielgerichtet. Die Vizepräsidenten erledigen ihre Arbeiten stets selbstständig und eigenverantwortlich. Der geschäftsführende Vorstand ist jederzeit aktuell informiert. Die Organisation des Vereines und die kaufmännischen Abläufe sind zweckmäßig. Der Verein ist schuldenfrei und somit voll handlungsfähig.

Unser Nachbarverein KFM hat einen neuen Vorstand gewählt und uns um ein nachbarschaftliches Gespräch zum Kennenlernen gebeten. Dem sind wir gerne nachgekommen. Das Gespräch wurde sehr offen geführt, die Standpunkte ausgetauscht. Wir haben dem neuen KFM Vorstand ein nach-

barschaftliches Miteinander angeboten und einen Neustart vereinbart. Bisher ist das sehr gut gelungen und wir hoffen auf eine gute Fortführung in unser aller Interesse. Bei Michael Werrum, Tobias Fleischmann und Felix Erben möchte ich mich für die geleistete Arbeit im Vorstand bedanken. Euer gezeigtes Engagement hat mir immer Freude bereitet. Alle stehen aus beruflichen Gründen leider nicht mehr zur Wahl des neuen Vorstandes zur Verfügung. Michael ist wegen seiner auswärtigen Montagetätigkeit, Tobias wegen einem Arbeitgeberwechsel der ihn nach München verschlagen hat und Felix der die nächsten beiden Jahre zum Studium in Australien ist, leider an einer weiteren Vorstandsarbeit gehindert.

Einen herzlichen Dank sage ich an alle unsere Gönner und Spender. Ihr habt dem Vorstand seine Arbeit erleichtert. Ein Verein unserer Struktur kann nur durch diese Hilfen und die ehrenamtlich geleisteten Arbeiten existieren.

Bei allen aktiven Mitarbeitern, den Mitgliedern der Ausschüsse und des Vorstandes möchte ich mich im Namen des Vereines für ihre geleistete Arbeit bedanken und um ihre weitere Unterstützung bitten.

Einen persönlichen Dank richte ich an meine Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit.

Jürgen Veith

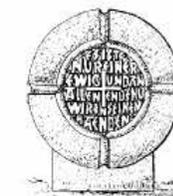
RUDOLF FUCHS GMBH

Naturstein - Meisterbetrieb BIV

Mitglied der ZEDENA



**Grabmal-Vorsorge
Bildhauerarbeiten
Restaurierungen
Sterne für den Sternengarten**



Untere Zahlbacher Str. 76 - 55131 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 22 31 91 -- Fax: 0 61 31 / 23 68 80
e-mail: rudolf.fuchs-gmbh@arcor.de -- internet:www.naturstein-fuchs.de

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 7.00 - 16.30 Uhr / Fr. 7.00 - 12.20 Uhr
oder Termine nach Vereinbarung

Vorsorge

- * Überwachung der Standsicherheit des Grabmals und falls erforderlich Befestigung desselben
- * Instandhaltung der Einfassung
- * Reinigen des Grabmals samt Zubehör und Erneuerung der Inschrift in regelmäßigen Zeitabschnitten
- * Arbeiten am Grabmal bei einer weiteren Bestattung

Sonstige Arbeiten

- * Grabmale - Einfassungen
Abdeckplatten
- * Laternen - Vasen - Schalen
- * Fensterbänke - Treppenstufen
Bodenbeläge
- * Brunnen - Steinplastiken
- * Restaurierungen
von Fassaden und Denkmälern

Der Abschluß eines solchen Vorsorgevertrages ist zu empfehlen, wenn die Pflege des Grabes aus dem Nachlaß sichergestellt werden soll oder die Hinterbliebenen sich aus irgendwelchen Gründen nicht selbst der Überwachung und Pflege des Grabes annehmen können.



Zur Ausführung und Beratung sämtlicher Arbeiten stehen Ihnen mehrere Steinmetz- u. Steinbildhauermeister, sowie ein ausgebildeter Restaurator im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk zur Verfügung.

Ein unverbindlicher Besuch wird Sie von der Leistungsfähigkeit meines Betriebes überzeugen.



KSG Osterfahrt nach Hatzenport

Wir fuhren vom 06.04. bis 09.04.2012 zum Paddeln nach Hatzenport an die Mosel. Mit von der Partie waren Michael & Cornelia Seidl, Judith und Ulrike Bieser. Ohne Übernachtung gesellte sich dann Aleksander Balaz zu uns.

Die Anreise fand am Karfreitag, den 06.04.2012 um 11:00h vom Bootshaus aus statt. Ankunft in Hatzenport war gegen 12:30h. Es war etwas kühl und bewölkt, als wir unser Quartier einrichteten. Wir hatten einen Superplatz direkt am Wasser zugeteilt bekommen, was will ein Paddler mehr!? Gleich beim Zeltaufbau mussten die Zwillinge zwei Zeltstangen reparieren. Danach wurde die Feldküche im Wohnwagen von Conny & Mike eingerichtet. Da wir noch genügend Zeit hatten und der Tag noch jung war, beschlossen wir nach Cochem zu fahren. Dort angekommen besuchten wir die historische Senfmühle. Nach unserem Einkauf liefen wir über die Moselbrücke in den historischen Teil von Cochem. Wir sahen uns die lebhaft Touristenhochburg an der Mosel bei einem kurzen Rundgang an. Da die Sonne mittlerweile auch erschienen war und uns wärmte, gönnten wir uns ein Eis. Wir gingen zurück über die Moselbrücke Richtung Autoparkplatz. Auf der Brücke verweilten wir noch einige Zeit, da sich gegen 17:00h immer mehr Motorradgruppen mit ihren auf Hochglanz polierten Bikes auf dem unter uns befindlichen Platz trafen. Es war ein Schauspiel der besonderen

Art, was Bikes und Biker betraf. Zurück auf dem Campingplatz angekommen, bereitete Conny das Abendessen in Form von Spinat, Kartoffeln und Spiegeleiern vor. Nach dem Essen gingen Judith und Ulrike zum Abwasch, während Mike versuchte den Empfang für Radio und Fernseher einzurichten. Als die Mädels Mike's Unterfangen beobachteten, meinten sie nur enttäuscht, ob wir nicht 3 Tage ohne Fernsehen auskommen könnten. Als Mike aber endlich einen Sender fand der gerade "Zweihrkücken" ausstrahlte, schrien beide im Zalando-Chor: "AAAAHHHHH, können wir das sehen!" So viel zur Konsequenz! Nach dem Film, der sehr lustig war, gingen wir alle schlafen. Da Judith und Ulrike weder eine Isomatte, noch eine Luftmatratze dabei hatten, war es für die beiden bei -1 Grad eine verdammt kalte Nacht. Am nächsten Morgen waren Judith und Ulrike bereits um kurz nach 8:00h zum Auftauen bei uns im Wohnwagen. Mike hatte frische, warme Brötchen bei unserem Campingwirt Armin besorgt. Wir frühstückten gemütlich und warteten auf Alex, der um 11:00h zur ersten Moseltour zu uns stoßen wollte. Ein mitgebrachter Knoppers-Spender verführte uns zu unserem Mosel-Ritual: Halb-Zehn in Deutschland: Zeit für ein Knoppers! & Ab auf die Mosel. Als Alex seinen Begrüßungskaffee getrunken hatte, startete unsere 1. Tour von Hatzenport nach Lehmen an die Staustufe: 16 km.



UNSERE SPRECHZEITEN:
PRAXISGEMEINSCHAFT FÜR ZAHNGESUNDHEIT
DR. MED. DENT. A. UND D. KUROSZCZYK
DR. MED. DENT. ANKE LOTT
ZAHNÄRZTE
DR. MED. DENT. TINA BASCHA
FACHZAHNÄRZTIN FÜR ORALCHIRURGIE

MARKT 11, 55116 MAINZ, TELEFON: 0 61 31 - 22 44 44
MO. - FR. 08.00 BIS 20.00 UHR
SAMSTAG 11.00 BIS 15.00 UHR
WWW.ZAHNPOINT-MAINZ.DE

Es war recht kühl und bewölkt und uns wurden die Fingerspitzen echt kalt. Die herrliche Landschaft aber reizte uns zum Durchhalten. An der Staustufe angekommen machten wir eine kurze Rast, um unsere Energie aufzutanken in Form einer Brotzeit. Langsam wurde es auch einen Funken wärmer. Und so machten wir uns gemütlich auf den Rückweg zum Campingplatz. Dort angekommen trugen wir die Boote an unser Quartier. Als wir umgezogen und aufgewärmt waren, berieten wir über den nächsten Tag. Da es Alex zu kalt war zum Übernachten, wollte er am Sonntagmorgen zur 2. Moseltour erneut anreisen. Die Mädels schlugen sein Angebot aus mit ihm nach Mombach zu fahren und zogen eine weitere Übernachtung in ihren Kältezelt vor.

Wir beschlossen am folgenden Abend zu Grillen und ein Lagerfeuer zu errichten. Dafür wollte Alex am nächsten Tag seinen Elektrogrill, sowie Zutaten für Stockbrot mitbringen. Gegen 17 h fuhr er dann nach Hause und wir vier nach Treis-Karden zum Einkaufen. Zurück auf dem Campingplatz gingen wir auf ein Weizen bei unseren Campingplatzwirten Armin und Tanja vorbei. Judith & Ulrike wollten mit, es wurde ihnen aber recht bald langweilig und so fragten Sie uns, ob sie das geplante Essen (Spaghetti für Vegetarier und Fleischfresser) im Wohnwagen vorbereiten dürften. Mike war zwar etwas skeptisch wegen des Gases, aber das Vertrauen in die beiden jungen Damen überwog. Also zogen Sie von Dannen und gaben ihr Bestes.

Böckel . Uhlmann

Rechtsanwälte

Rechtsanwalt Harald Uhlmann
Fachanwalt für Familienrecht

Große Bleiche 29 55116 Mainz
 Tel. 06131 – 286320
 www.boeckel-uhlmann.de

Als wir zum Essen eintrafen, war der Tisch liebevoll gedeckt und mit schön gefalteten Servietten verziert. Wir wurden toll bewirtet und das Essen schmeckte auch, zwar etwas anders zubereitet, aber gut! Nach dem Abwasch spielten wir noch Karten, ein lustiges Spiel mit dem Namen "Arschloch". Als uns die nötige Bettschwere erreichte, lösten wir die Spielrunde auf und gingen schlafen. Am nächsten Morgen besorgten Judith & Ulrike die Brötchen und deckten genauso liebevoll wie am Vorabend den Frühstückstisch ein. Wir frühstückten gemütlich und um "halb Zehn" stand wieder unserer Knoppers auf dem Programm. Als wir nach draußen sahen, dachten wir erst es seien Blütenpollen, aber nein:

eine kurze Schneewolke(!) mit kleinsten Flocken entleerte sich gerade über uns. Gegen 10:00h trudelte Alex bei uns ein und genoss noch einen heißen Kaffee am kühlen Moselufer. Traditionell kamen noch zwei kleine "Osterhäschen" an unserem Quartier vorbei und legten ihre bunten Ostereier vor unserer Unterkunft ab. Als die Sonne raus kam, machten wir uns fertig für die 2. Moseltour Richtung Müden: 15km. Es war zwar zeitweise etwas frisch, aber nicht so sehr, wie bei der 1.Tour. Obwohl die Strecke kürzer war, zog sie sich etwas in die Länge. An der Staustufe Müden angekommen, legten wir unsere Brotzeitrast ein.

Gemütlich ließen wir uns auf der Mosel treiben und sahen den vorbei fahrenden Schiffen zu. Die Kraft der Sonne ließ leider wieder nach und so machten wir uns zügig auf den Heimweg zum Platz.

Dort angekommen verlud Alex die 2 Einer schon auf sein Auto für die Heimfahrt, denn auch bei diesen Temperaturen zog er sein Bett dem Zelt vor.

Wir gingen alle schön heiß duschen und trafen uns dann am Wohnwagen zur Vorbereitung des Grillabends. Judith & Ulrike bereiteten den Teig für das Stockbrot vor, schöne Sauerei! Alex richtete eine Feuerstelle ein und warf den Grill an. Die restlichen Vorbereitungen wurden gemeinsam getroffen, was richtig Spaß machte. Wir genossen unseren Grillabend in vollen Zügen, bevor wir uns am Lagerfeuer aufwärmten, was auch mittlerweile sehr nötig wurde, denn es wurde

nass-kalt. Judith & Ulrike hielten tapfer ihr Stockbrot ins Feuer, und Alex tat es Ihnen gleich, leider mit einer Rezeptur von Conny, mit Oliven. Das hielt der schwere Teig nicht lange aus, und so fiel alles ins Feuer. Als es uns allen zu kalt wurde, begaben wir uns um 23:00h in den warmen Wohnwagen. Dort spielten Alex, Mike, Judith & Ulrike noch Poker, während Conny ihr warmes Bett vorzog. Gegen 1:00h wurde der Spielsalon geschlossen, Alex fuhr nach Hause, und die Mädels verzogen sich in ihre Zelte.

Nach einem ausgedehnten Frühstück am nächsten Morgen wurden die Zelte abgebaut, der Wohnwagen klargemacht und die Heimreise angetreten. Es war ein sehr schönes, kaltes aber erlebnisreiches Wochenende.

Ahoi euer Wanderwart Mike

Neue Jugendsprecherinnen 2012

Am 16.09.2012 wurden von der Jugend gleich zwei neue Jugendsprecherinnen mit je gleich vielen Stimmen gewählt. Da unsere Zwillinge gerne alles gemeinsam angehen, wurde unser Präsident hinzu gezogen und er stimmte zu, das Amt des Jugendsprechers an zwei Personen gleichzeitig zu vergeben. Sie lösen Pascal Hirschmüller ab, welcher von den anwesenden Mitgliedern bei der ordentlichen Mitgliederversammlung im Frühjahr diesen Jahres als Fachwart Jugend gewählt wurde und uns so im Vorstand erhalten bleibt. Unsere neuen Jugendsprecherinnen sind:

Judith und Ulrike Bieser

Wir gratulieren ihnen zu diesem Wahlergebnis und wünschen ihnen eine schöne Zeit im Vorstand.

Martin und Gesa Veith

Scheckübergabe für unsere neue Pritschenanlage

Am 26.04.2012 fanden sich acht KSG-Mitglieder im Bootshaus ein, um von der Firma Ineos Paraform GmbH & Co. KG einen Scheck in Höhe von 3.000,00 € für unsere neue Pritschenanlage überreicht zu bekommen.

Von der Firma Ineos Paraform GmbH & Co. KG waren Herr Dittmer (Geschäftsführung) und Herr Timimi (Leiter Umwelt, Sicherheit, Gesundheit und Öffentlichkeitsarbeit) vertreten.

Die Firma Ineos Paraform GmbH & Co. KG hatte drei lokale Zeitungen zu diesem Termin eingeladen.

Leider ist kein Vertreter der drei Presshäuser in unserem Bootshaus erschienen.

Um diese feierliche Scheckübergabe

dennoch festzuhalten und auf unserer Internetpräsenz aufzuzeigen, stellten sich Peter-Josef Müller und Gesa Veith als Fotografen zur Verfügung. Der Scheck wurde von den Herren Dittmer und Timimi auf unserer neuen Pritsche übergeben.

Unser Präsident Jürgen Veith nahm diesen stellvertretend für unseren Verein in Empfang. Danach wurden im Bootshaus noch ein Gläschen Sekt und Brezel zu sich genommen, da kurz nach der Scheckübergabe der Regen einsetzte.

Im Namen des Vereines und unserer Mitglieder bedanken wir uns bei der Firma Ineos Paraform GmbH & Co. KG für die tolle Unterstützung!



Für unsere neue Pritschenanlage wurde uns am 26.04.2012 von der Firma Ineos Paraform GmbH & Co. KG ein Scheck in Höhe von 3.000 € überreicht.

Wesermarathon 2012

Am Wesermarathon 2012 vom 27.04. bis 29.04.2012 traten wir mit 5 Personen an: Timo Beckers, Steve Denny, Mark Denny, Horst Gruber, Mike Seidl und Conny Seidl, die für das leibliche Wohl der Paddler sorgte.

Am Freitag, den 27.04.12 fand die Anreise statt. Horst Gruber war mit seiner Ehefrau Erika schon vor Ort. Wir siedelten uns wieder an unserem bekannten Standort „WeißeHütte“ an. Hier kennt man uns schon und hier fühlt man sich wohl. Platz OHNE ENDE!!! Nachdem wir unser Lager eingerichtet hatten, machten Mark, Conny & Mike erst mal eine Brotzeit zur Stärkung. Timo und Steve trudelten dann erst später ein und nach einem gemeinsamen Abendessen verzogen wir uns langsam in unsere Betten. Am nächsten Morgen, nach einem leckeren Frühstück, luden wir unsere Boote auf den Anhänger unseres Platzwartes. Dieser sollte uns am Sonntag früh gegen eine Gebühr, die freundlicherweise von Horst Gruber übernommen wurde, nach Hannoversch-Münden bringen. Anschließend versetzten Timo, Mark und Mike die Autos und unseren Bootshänger, während Conny und Steve im Campinglager zurückblieben. Steve lernte eifrig am Weserstrand, und Conny machte es sich mit einem guten Buch gemütlich. Die Sonne brannte erbarmungslos auf die Beiden herunter, so dass sie ständig damit beschäftigt waren, Steve's Lernpult in den Schatten unter dem fest einbetonierten Sonnenschirm zu

rücken. Auch eine Art sich fit zu halten! Nachdem Mike, Steve und Timo zurück waren, fuhren Conny, Mike und Horst noch mal in die Altstadt nach Hannoversch-Münden für einen kleinen Stadtbummel und ein leckeres Eis. Zurück auf dem Platz angekommen, machte sich Conny ans Abendessen. Auf Wunsch eines einzelnen Herrn (MIKE!) gab es in diesem Jahr fleischhaltige Kost, durch die bedingt er in diesem Jahr die 135 Km durchhalten wollte. Und wie heißt es so schön, „wer gut schmiert, der gut fährt“, hat er sich auch schon Wochenlang zuvor mit Hirschhorntalg eingecremt. Also was sollte da jetzt noch schief gehen? Zeitig wurde die Bettruhe eingehalten, denn um 5:30h wollte unser Platzwart uns zum Start nach Hannoversch Münden bringen. Mehr schlecht als recht pressten wir uns in das etwas zu kleine Auto, aber besser als gelaufen. Um 6:00h erfolgte der Start. Es lief super gut und zügig an, denn als Conny und Erika um 7:00h am Weserstrand auf uns warteten, waren wir bereits schon vorbei!!! Wir waren alle gut drauf, und selbst Steve, der etwas unter Rückenproblemen litt, hielt es im Zweier mit Mark die ersten 53 km bis Beverungen gut durch. Die nächste Etappe nach Holzminden (80km) war ebenfalls gut zu bewältigen.

Nun erfolgte die 3. und letzte Etappe; Endspurt nach Hameln, und unser Ziel 135 km. Dies stellte nochmals eine Herausforderung dar, denn nun schlug

uns ein nicht gerade unerheblicher Gegenwind auf's Paddel. Aber nichts desto trotz haben wir es ALLE geschafft!!! Sicherlich lag es auch daran, dass wir uns alle auf den bevorstehenden Grillabend freuten.

Denn während wir uns bei Super-Paddelwetter ins Ziel schafften, bereitete Conny „zu Hause“ die Salate und das Grillgut vor.

Glücklich und zufrieden, aber auch etwas müde, kamen wir nach ca. 13

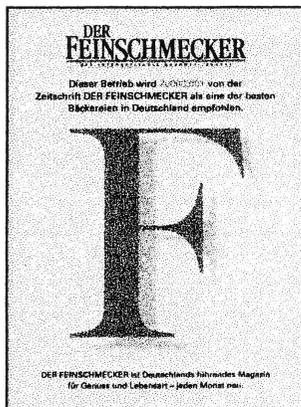
Stunden in Weißhütte an. Bei einem gemütlichen Grillabend und einem kühlen Bierchen ließen wir die Paddeltour noch mal Revue passieren und freuten uns auf unser Nachtlager. Am nächsten Morgen begaben wir uns nach einem ausgiebigen Frühstück wieder nach Hause Richtung KSG Bootshaus.

Es war eine tolle Paddeltour!
In diesem Sinne

Ahoi euer Wanderwart Mike

SEIT ÜBER 135 JAHREN EIN BEGRIFF FÜR QUALITÄT

Bäckerei - Schwind - Konditorei



Die Gourmetzeitung „Der Feinschmecker“ hat zum ersten Mal die **450 besten Bäckereien** in Deutschland ausgewählt.

Wir sind dabei!

Darüber freuen wir uns sehr!
Kommen Sie vorbei und probieren Sie unsere prämierten Backwaren.
Damit auch der Sonntag für Sie mit einem knusperfrischen Erlebnis beginnen kann sind wir jetzt **sonntags von 8-11 Uhr** für Sie da.

**Ihre Bäckerei Schwind -
wo Kunden Freunde sind.**

Hauptstr. 98, 55120 Mainz, Tel: 68 12 01

Arbeitseinsatz

am 20.10.2012 - Beginn 8:30 Uhr

Bitte um Anmeldung bis zum 19.10.2012

Wir können jede helfende Hand gebrauchen!

KSG-Fahrradtour 2012

Am Sonntag, dem 03.06.2012 trafen wir uns mit 14 Radlern der KSG zur Abfahrt um 10:00h vor dem KSG Bootshaus. Bereits nach dem Mombacher Kreisel mussten wir erstmals stoppen, da Anja Stuppert mangels Reifendruck liegen geblieben war. Dies sollte bei dieser Radtour aber auch der einzige Zwischenfall bleiben. Wir fuhren weiter zur Schiersteiner Brücke, um diese in Richtung Hessen zu überqueren. Auf der anderen Rheinseite angekommen, fuhren wir am Rhein entlang nach Eltville, wo die letzten Vorbereitungen für das Rosenfest getroffen wurden. Es war eine wahre Augenweide an Blütenpracht und ein herrlicher Duft, der in der Luft lag. Unsere Tour am Rhein entlang Richtung Rüdesheim führte uns über den neu renovierten Fahrradweg, der sehr schön ausgebaut wurde. Das finden allerdings auch die Nilgänse, die sich massenhaft zum Ärgernis Einiger, vor allem aber von Peter Müller, am gesamten Ufer und mitten auf dem Radweg aufhielten!!! In Geisenheim

machten wir in einem Lokal einen kurzen Zwischenstopp, um unseren Durst zu stillen. Danach ging es weiter zur Rüdesheimer Fähre, hier setzten wir über.

Das Wetter war optimal für eine Radtour, und so traten wir am Rheinufer Bingen angekommen auch weiterhin fröhlich in die Pedale. In der Angler-Klause machten wir noch mal einen gemütlichen Stopp, bei dem sich jeder noch mal eine kleine Zwischenmahlzeit oder ein Stück frisch gebackenen Kuchen gönnte. Von nun an ging es stetig Richtung KSG, so dass alle ortskundig waren, und einige am Rheinufer, die anderen hinter dem Damm entlang fuhren. Da an diesem Abend noch eine Feier im Bootshaus stattfand, zu der einige Radler eingeladen waren, trennten sich unsere Wege in Budenheim.

Am Ende konnte jeder auf die gefahrenen 54km stolz sein.

In diesem Sinne bis zur nächsten Radtour
Eurer Wanderwart Mike

Qualität aus Prinzip

Rödelheimer Landstr. 45
60487 Frankfurt/Main
Tel. +49 (0) 69 / 70 90 43
Fax +49 (0) 69 / 70 06 78
whm@whm.de

w.h.müller
elektro und IT technologie

www.whm.de

shop - camps - workshops - kurse - events

kompetenz rund um
ski, snowboard, bike, running, street & style

Bauhofstraße 11	Öffnungszeiten:	
55116 Mainz	Montag bis Mittwoch	
Telefon 0 61 31 - 57 07 62	und Freitag	10.00 - 19.00 h
info@wildwechsel-mainz.de	Donnerstag	12.00 - 20.00 h
www.wildwechsel-mainz.de	Samstag	10.00 - 16.00 h

KSG Vereinsfahrt 2012

Am Samstag, dem 16.06.2012 trafen wir uns im KSG Bootshaus, um unsere diesjährige Vereinsfahrt Richtung Ingelheimer Strandbad vorzubereiten. Um 11:00h sollte es mit 10 Paddlern/innen losgehen.

Der Himmel war allerdings schwarz bewölkt, und um 10:30h brach ein heftiger Regenguss über uns herein! Da uns das Wetter in dieser laufenden Saison bis dato nicht sehr hold war, kam schnell die Überlegung auf, die Tour ausfallen zu lassen und gleich zu grillen! Als es um 11:05h allerdings aufhörte zu regnen und es etwas heller am Horizont wurde, beschlossen wir es doch zu wagen und ließen die

Boote zu Wasser. Ein feiner Sprühregen begleitete uns über ca. 2 Fkm hinweg, was bei Ralf Weirich noch mal die Hoffnung aufkeimen ließ, doch umzukehren. Der Rest der Wassersportler hegte aber den Wunsch weiter zu paddeln.

Hätte Conny Seidl allerdings mit Ralf Weirich in einem Boot gesessen, wären diese Beiden sicherlich umgekehrt! Wenig später wurde unsere Hartnäckigkeit bereits belohnt, und es blieb trocken. Die Sonne versuchte sogar durchzukommen, und so wurde es doch noch eine schöne gemütliche Wanderfahrt. In 3 Zweiern und 4 Einern kamen wir bei starker Strömung

zügig voran und erreichten bereits nach nur 1 Stunde und 30 Minuten das Ingelheimer Strandbad, das bei diesem Wetter völlig verwaist vor uns lag. Bereits beim Boote aufladen fing es wieder zaghaft an zu regnen, aber wir schafften es dennoch einigermaßen trocken im KSG-Bootshaus anzukommen.

Nach Abladen und Putzen der Boote, zog es unsere Jugend nochmals in die Natur zum Geocaching!! Derweil bereiteten Christian Przwalla-Schier und Mike Seidl das Feuer zum Grillen, so

wie die ersten Steaks und Würstchen vor, während sich Conny Seidl um das Salatbuffet kümmerte. Nachdem die Jugend von ihrer Nature-Expedition zurückgekehrt war, übernahm Timo Beckers den Vorsitz am Grill. Beim gemeinsamen Essen ließen wir den Nachmittag ausklingen.

Trotz mangelndem Sonnenschein war es ein schöner Paddelausflug in heimischen Gefilden!!!

In diesem Sinne Ahoi, Ahoi, Ahoi

Euer Wanderwart Mike

- WEG- und Mietwohnverwaltung im kaufmännischen und technischen Bereich
- Vertrauen Sie uns Ihre Immobilie an und nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung
- Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot

Liegenschaftsverwaltung
Inh. Sabine Arnold

Technik und Außendienst:
Mobil: 0171-7 80 36 85

Büro:
Tel.: 06131-98 78 80
Fax: 06131-98 78 821
email: info@engel-lvw.de

Dekan-Laist-Str. 54
55129 Mainz

Werbung im Vereinsheft

Die Finanzierung unseres Heftes erfolgt ausschließlich durch Werbeeinnahmen. Für die Aufträge danken wir den Inserenten und bitten unsere Vereinsmitglieder, diese kräftig zu unterstützen.

**Bitte unterstützen
Sie unsere
Inserenten!**



HONDA
The Power of Dreams

Ihr Traum ist unser Antrieb.
Der CR-V 50 Jahre Edition.



Abbildung zeigt Sonderausstattung.

4 INKLUSIV PLUS TARIF mit **kostenlosem** Mobilitätspaket!²⁾

- ⊕ 4 Jahre Wartungsservice²⁾
- ⊕ 4 Jahre Mobilitätsservice²⁾
- ⊕ 3 + 2 Jahre Anschlussgarantie³⁾

Finanzierungsbeispiel ¹⁾ inkl. 4plus Paket ³⁾			
UVP inkl. 4plus Paket	27.949,00 €	Effektiver Jahreszins (%)	4,99%
Gesamtnachlass	3.099,00 €	Sollzins, p.a. gebunden	
Finanzierungspreis	24.850,00 €	für die gesamte Laufzeit	4,88%
Laufzeit (Monate)	48	Bearbeitungsgebühren	0,00 €
Anzahlung	6.800,00 €	Monatl. Rate (47 mal)	209,00 €
Nettodarlehensbetrag	18.050,00 €	Schlussrate	11.087,33 €
Gesamtbetrag	20.910,33 €		

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 11,1-8,0; außerorts 6,9-5,6; kombiniert 8,4-6,5. CO₂-Emission in g/km: 195-171 (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG).



KRÄUTER
automobile gmbh

Rheinallee 185, 55120 Mainz
 Telefon: +49 6131 96 96 00, Telefax: +49 6131 96 96 050
 E-Mail: info@honda-kraeuter.de, www.honda-kraeuter.de

Kreditvermittler der Honda Bank

1) Ein Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60314 Frankfurt am Main auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung (UVP) der Honda Deutschland GmbH für den CR-V 2.0 Comfort 50 Jahre Edition. Gültig für Privatkunden bis 30.06.2012.

2) Mobilität, Wartung und Garantie gem. den Honda 4plus Mobilitätspaketbedingungen, kostenfrei bei Abschluss einer 4plus Inklusiv Tarif Finanzierung der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60314 Frankfurt am Main. Andernfalls fallen Kosten i.H.v. 100,- € inkl. MwSt. für das Paket an. Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Fachpersonal.

3) Erlass der Kosten für 4plus Paket im Rahmen des Gesamtnachlasses zur UVP.

Anmeldung zum KSG-Herbstfest

Am 9. November 2012, Beginn um 18:30 Uhr, Essen ab 20 Uhr
Anmeldeschluss: 1. November 2012

Wie in jedem Jahr finden Mitglieder- und Sportlerehrungen statt.

Schmackhaftes zum Essen ...

In diesem Jahr lassen wir uns mit einem Überraschungsbuffet verwöhnen.

Preis pro Gericht: 11 €

Teilnehmer bitte verbindlich in die Liste im Bootshaus eintragen.

Oder: Online unter www.ksg-mombach.de anmelden.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein im Bootshaus

Der Vorstand

Wintertrainingsplan 2012 / 2013

Das Sommertraining neigt sich langsam aber sicher dem Ende zu. Das letzte Training ist am Donnerstag, den 27.09.2012, da am Samstag die Frankfurter Funzfahrt stattfindet und deshalb kein Training angeboten wird. In den Herbstferien findet kein Training statt!

Der Trainingsplan für unser Wintertraining steht nun soweit fest. Die Turnhalle steht uns dieses Jahr wie im Vorjahr nur bis 19:30 Uhr zur Verfügung.

Da es für uns Trainer sehr schwierig war im vergangenen Jahr um 17:00 Uhr schon an der Trainingsstätte zu sein, verschieben wir dieses Jahr den Trainingsbeginn auf 17:30 Uhr.

Das Hanteltraining haben wir im Moment außen vor gelassen, da im vergangenen Jahr die Beteiligung sehr gering war und wir dieses Jahr noch keinen Trainer dafür zur Verfügung stellen können. Wir sind bemüht euch hier noch eine Lösung anzubieten.

Donnerstags findet ein Zusatztraining für alle interessierten Mitglieder statt, wo Fitnessübungen nach Anleitungen auf DVD ausgeführt werden. Wir würden uns freuen, wenn ihr dieses Jahr auch an den Samstagen öfter am Training teilnehmen würdet. Frische Luft ist doch immer gut!

Liebe Grüße
Gesa Veith

Wintertraining 2012/2013: Trainingsbeginn: 15.10.2012

Tag	Uhrzeit	Treffpunkt	Training	Trainer/in
Montag	17:30 – 19:30	Turnhalle Pestalozzischule Zu beachten: Schuhe mit hellen Sohlen mitbringen!	Hallentraining	Johannes Stuppert Lesley Kreuzt
Mittwoch	18:30 – 20:00	KSG Bootshaus für alle Interessierten	Ausdauer- und Krafttraining	Timo Beckers
Donnerstag	18:30 – 20:00	KSG Bootshaus für alle Interessierten	Fitness nach DVD	Gesa Veith Anja Stuppert
Samstag	10:00 – 11:30	Parkplatz Vitafit	Nordic Walking	Gesa Veith
Samstag	10:00 – 11:30	Parkplatz Vitafit	Lauftraining	Martin Veith Felix Krämer Mark Denny

Hinweise zum Trainingsbeginn:

Es ist möglich, dass die Anfangszeiten von unseren Trainern aus beruflichen Gründen nicht immer pünktlich eingehalten werden können. Das Training beginnt daher erst mit dem Eintreffen des verantwortlichen Trainers. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass vor dem Training keine Aufsicht und Betreuung der Sportler erfolgt.

Gesa Veith

Der-Drucker.Shop
WIR BETANKEN IHREN DRUCKER

Sie sparen bis zu 70%!
und schonen die Umwelt!

Werfen Sie Ihre leeren Patronen
nicht weg, wir befüllen sie neu!

*Wir betanken
Ihren Drucker*

Der-Drucker.Shop
Klarastr. 7
55116 Mainz
Tel. 06131/211714





Klarastraße 7
55116 Mainz
Tel.: 0 61 31.60 24 18-0
Fax.: 0 61 31.60 24 18-22
info@copyprintmainz.de
www.copyprintmainz.de

- ⇨ s/w- und Farbkopien
- ⇨ Großformatkopien
- ⇨ Scans
- ⇨ Bindungen
- ⇨ Plot s/w und Farbe in allen Größen
- ⇨ Textil- und Werbedruck
- ⇨ digitale Ausdrücke von PC und Mac
- ⇨ Schaufensterbeschriftungen
- ⇨ Kfz-Beschriftungen
- ⇨ Hol- und Bringservice

KSG-Abpaddeln

Im vergangenen Jahr haben Ulrike und Judith Bieser beim KSG Abpaddeln den Fuchsschwanz gefunden, so dass die Beiden in diesem Jahr ein neues Versteck für den Fuchsschwanz suchen mussten. Weil Judith um 13:00h noch nicht da war, durfte sich Ulrike das Versteck alleine aussuchen. Fast pünktlich um 14:05h paddelten wir dann mit 19 KSG'lern los um die Rettbergsau.

Das Wetter war toll, warm und sonnig, so dass wir voller Freude starteten. Als wir um die Spitze der Rettbergsau kamen, hatten wir einige schöne hohe Wellen, die wir gerne für eine Abkühlung nutzten.

Da das Strandbad nicht passierbar war, fuhren wir außen herum und versammelten uns an der Strandbadausfahrt, um von Ulrike zu erfahren, wo wir nach dem Fuchsschwanz suchen sollten. Sie gab uns den Tipp, dass der Fuchsschwanz in diesem Jahr auf der linken Seite vor der Schiersteiner Brücke zu finden wäre.

Die Jagd konnte also beginnen. Leslie Kreuzt fuhr im Zweier mit Fabienne Schier. Als Fabienne glaubte den Fuchsschwanz entdeckt zu haben, war diese nicht mehr zu bändigen und sprang einfach über Bord um das Ufer zu stürmen! Geschickt hatte Ulrike das Objekt der Begierde in einem alten Baumstammloch deponiert!

Die Gewinnerin der Fuchsschwanzjagd 2012 heißt: **Fabienne Schier**.

„Herzlichen Glückwunsch“ und viel Spaß beim Verstecken 2013!!!

Nach dem Anlanden am KSG Gelände freuten wir uns auf das köstliche Kuchenbuffet, welches Dank der fleißigen KSG-Bäckerinnen dort auf uns wartete.

Es war wieder eine schöne Saison mit meist gutem Wetter und schönen Ausklängen der Fahrten.

Auf eine erlebnisreiche und spannende Paddelsaison 2013 freuen sich Eure Wanderwarte

Mike & Aleksander



Letzte Vorbereitungen...



... so sieht eine Siegerin aus!

Anzeigenpreisliste im KSG-Heft

Stand: 01.10.2012

- Herausgeber:** Kanu- und Skigesellschaft Mainz- Mombach
Rheinallee 128c, 55120 Mainz
- Format:** Heft im DIN A 5 Format, Fotomechanisches Verfahren
- KSG-Homepage:** www.ksg-mombach.de als pdf-Datei
- Druckunterlagen:** Speichermedium, druckreifer Text
- Erscheinungstermin:** halbjährlich, Frühjahrs- und Herbstausgabe
- Auflage:** In gedruckter Form als KSG-Heft 150 Exemplare
- Preisgestaltung:** * bei 2 Anzeigen im Jahr pro Anzeige 48,- bzw. 27,- Euro

Anzeige:	Ganze Seite:	Halbe Seite:
Innenseite:	53,- / 48,- €*	32,- / 27,- €*

Mit der ersten Ausgabe erhalten die Inserenten eine Rechnung. Druckunterlagen werden zurückgegeben oder für weitere Inserate aufbewahrt. Der Inserent erhält ein Exemplar des Vereinsheftes. Der Herausgeber verpflichtet sich zur Zurückzahlung der eingezahlten Beiträge bei Nichterscheinen des Heftes bzw. der Anzeige.

Aktuelle Mitgliedsbeiträge

Beiträge für:		€uro
Aktive ab Volljährigkeit		7,50
Nichtaktive	(pro Monat)	4,50
AK Jugendliche (ab 11 bis einschl. 17 J.)	(pro Monat)	6,00
Kinder (unter 11 Jahren)	(pro Monat)	3,50
Bootsplatz	(pro Monat)	6,00
Bootsplatz, Rennstall	(pro Monat)	3,00
Wohnwagenstellplatz,	(pro Jahr)	100,00
Bootschausschlüssel	(einmalig)	25,00
Kaution für Schlüssel	(geht zurück)	40,00
Aufnahmegebühr aktiv	(einmalig)	25,00
Aufnahmegebühr Rest	(einmalig)	10,00
Club der 111 fakultativ	(freiwillig)	55,55

VORSTAND		Tel. Bootshaus: 06131-683259		
Rheinallee 128c, 55120 Mainz-Mombach		www.ksg-mombach.de		
Anschrift: Westring 37, 55120 Mainz				
Amt/ Funktion	Privat	Mobil	Betrieb	
EHRENPRÄSIDENT				
Georg Mornhinweg, Suderstraße 193, 55120 Mainz	☎06131-684012			
PRÄSIDENT	Fax privat:	06131-9717852	Fx 069-700678	
1. Jürgen Veith, Westring 37, 55120 Mainz	☎06131-2759807	0172-6602875	☎069-79403-0	
VIZEPRÄSIDENT FINANZEN			Fx 06131-236880	
2. Rainer Jacob, In den Teilern 22, 55129 Mainz	☎06136-45298	0177-8861395	☎06131-223191	
VIZEPRÄSIDENT VERWALTUNG	Fx 06131-466029			
3. Sabine Arnold, Mainzer Straße 137a, 55124 Mainz	☎06131-43442	0172-6192385	☎06131-86026	
FACHWART ÖFFENTLICHKEITSARBEIT				
4. Lesley Kreutz, Woynastraße 6, 55118 Mainz	☎06131-677312	0163-8458349		
VIZEPRÄSIDENT WETTKAMPFSPORT			Fx 069-700678	
5. Gesa Veith, Wiesenstr. 68, 65428 Rüsselsheim	☎06142-705496	0173-3143222	☎069-79403-193	
FACHWART KANURENNSPORT				
6. Mark Denny, Am Suderbrunnen 21, 55120 Mainz	☎06131-683365	0160-5458877		
FACHWART WILDWASSERSPORT				
7. Felix Krämer, Am Suderbrunnen 11a, 55120 Mainz	☎06131-686379	0176-20796472		
VIZEPRÄSIDENT FREIZEIT- UND WANDERSPORT	Fx 06130-918973			
8. Michael Seidl, Schillerstraße 7, 55270 Schwabenheim	☎06130-1767	0175-4104303		
FACHWART WANDERSPORT				
9. Aleksander Balaz, Neckarstr. 7, 55118 Mainz	☎06131-8934977	0177-7173350		
10 FACHWART FREIZEITSPO				
Timo Beckers, Auf der Langen-Lein 7, 55120 Mainz	☎06131-5861719	01736663553		
VIZEPRÄSIDENT BOOTSHAUSVERWALTUNG	Fx 06131-968138			
11. Ralf Weirich, Heinrich-Freber-Str. 27, 55120 Mainz	☎06131-968137	01577-4972007		
FACHWART BAU				
12. Roland Arnold, Auf der Langen Lein 1, 55120 Mainz	☎06131-3297092	0173-3424890		
VIZEPRÄSIDENT JUGEND			Fx 069-79403227	
13. Martin Veith, Jahnstraße 4, 65468 Trebur	☎06147-1551	0172-6121192	☎069-79403-0	
FACHWART JUGEND				
14. Pascal Hirschmüller, Turmstraße 55, 55120 Mainz	☎06131-625493			
BEISITZER				
15. Tobias Fleischmann, Einsteinstraße 3, 85748 Garching	☎	0172-8473460		
16. Christian Przewalla-Schier, Turmstraße 8, 55120 Mainz	☎06131-686220	0151-12158531		
17. Oliver Weirich, Agnes-Karll-Str. 7, 55122 Mainz	☎06131-8928885	0179-5345171		
18. Anja Stuppert, Am Lemmchen 5, 55120 Mainz	☎06131-4826275	0176-49251557		
19. Johannes Stuppert, Am Lemmchen 5, 55120 Mainz	☎06131-4826275			
JUGENDSPRECHERINNEN				
20. Ulrike und Judith Bieser, Zeyststraße 6, 55120 Mainz	☎06131-9206988			

Ältestenrat: Manfred Best, Anita Jooß, Hildgard Müller, Peter Müller, Karin Veith, Karl-Heinz Veith, Wilfried Werum

Kassenprüfer: Manfred Best, Claus Mornhinweg, Ralf Selinger

